



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

PRESSEMITTEILUNG

196 Studierende knüpfen Kontakte mit der regionalen Wirtschaft

196 Deutschlandstipendien konnte die Hochschule Osnabrück in enger Kooperation mit Unternehmen aus der regionalen Wirtschaft sowie öffentlichen Einrichtungen und Stiftungen vergeben. So können Studierende schon frühzeitig Kontakte zu Unternehmen knüpfen und einen Grundstein für ihre berufliche Zukunft legen.

(Osnabrück, 8. November) 94 Fördernde übergaben jetzt 196 Studierenden in der Aula der Hochschule Osnabrück eines der begehrten Deutschlandstipendien. Vor allem aufgrund guter Leistungen im Studium und für ihr ehrenamtliches Engagement über das Studium hinaus erhalten die Stipendiatinnen und Stipendiaten eine monatliche Förderung von 300 Euro. „Ich freue mich sehr, dass wir als Hochschule unsere Studierenden mit ihren Förderunternehmen ins Gespräch bringen können“, sagt Hochschulpräsident Prof. Dr. Andreas Bertram. Denn so gelinge nicht nur der Transfer von Wissenschaft und Praxis, sondern Studierende könnten frühzeitig in der hiesigen Industrie Erfahrungen sammeln und ein Netzwerk aufbauen.

Fördernde sind nicht nur große Betriebe, sondern auch mittelständische Unternehmen: „Mit dem Deutschlandstipendium finden wir als Arbeitgeber einen ganz neuen Kanal, um mit Studierenden ins Gespräch zu kommen“, erklärt Stephan Witte, Vertriebsleiter der MEV Elektronik Service GmbH. Die beiden erstmalig vergebenen Deutschlandstipendien erhielten Christoph Hügelmeyer, Student des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen am Campus Lingen, sowie Maik Düvel, Student der Elektrotechnik. „Mit diesem Stipendium kann ich mich nicht nur stärker auf mein Studium konzentrieren, sondern auch erste Kontakte zu einem Unternehmen in der Region knüpfen“, freut sich Hügelmeyer. „Ich finde es toll, dass man zwanglos mit Unternehmen in Kontakt kommen kann. So erhalte ich zukunftsweisende Möglichkeiten direkt aus der Industrie“, ergänzt Düvel.

„Die Deutschlandstipendien sind nicht nur eine großartige Chance für Studierende, sondern ermöglichen Unternehmen neben dem Kontakt zur Hochschule auch Fachkräfte für ihr Unternehmen gewinnen zu können“, erklärt Jan Lukaßen, Leiter der Hochschulförderung an der Hochschule Osnabrück. Besonders erfreulich seien dabei die 67 freien Stipendien, die in diesem Jahr vergeben werden konnten. So können auch Studierende unabhängig von den Interessenschwerpunkten der Betriebe ein Stipendium erhalten.

Weiter Informationen finden Sie unter www.hs-osnabrueck.de/deutschlandstipendium.



Bildunterschrift: 196 Deutschlandstipendien wurden in der Aula der Hochschule Osnabrück verliehen.
Foto: Daniela Patricia Rösler

Weitere Informationen:

Jan Lukaßen
Telefon: 0541 969-3254
E-Mail: j.lukassen@hs-osnabrueck.de

Geschäftsbereich Kommunikation
Albrechtstraße 30 | Gebäude AF 0308 | 49076 Osnabrück
Redaktion: Jasmin Schulte
Tel.: 0541 969-2944 | E-Mail: ja.schulte@hs-osnabrueck.de